

Die folgenden Kreidezeit Ölprodukte haben alle diese gleichen Basiseigenschaften:

- dampfaffen bzw. diffusionsfähig
- antistatisch
- geeignet für Kinderspielzeuge nach EN71-3
- speichel- und schweißecht nach DIN 53160
- maserungsbetonend, anfeuernd
- die „kontaktarme“ Oberfläche des Holzes wird erhalten
- geeignet für alle gebräuchlichen Holzarten (Anwendung auch auf Tropenhölzern nach positivem Probeanstrich)
- beliebig abtönbar mit Kreidezeit Pigmenten (Farbkarte Pigmente in Öl)
- frei von Cobalt-, Blei- und Bariumtrocknern
- biozidfrei

Unterschiede ergeben sich z.B. über die Beanspruchbarkeit, Trocknungszeiten, Lösemittelgehalt, bzw. -freiheit.

Fußbodenhartöl

- honigfarben tönend
- leinötypisch gilbend
- lösemittelhaltig (natürliches ätherisches Balsamterpentinöl)
- bestens kriechfähig
- normale leinötypische Trocknungszeit
- stärker beanspruchbar
- empfohlen für: Fußböden, Arbeitsplatten, Tische, Möbel, Fensterinnenseiten, Gartenmöbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, Frühstücksbrettchen, u.v.m.
- erhält die holztypische Haptik
- vegan

Holzhartöl

- gering honigfarben tönend
- leinölfrei, dadurch weniger gilbend
- lösemittelhaltig (natürliches ätherisches Balsamterpentinöl)
- weniger kriechfähig
- kurze Trocknungszeit
- sehr stark beanspruchbar
- empfohlen für: Fußböden, Waschtische, Arbeitsplatten, Tische, Möbel, Fensterinnenseiten, Gartenmöbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, Frühstücksbrettchen, u.v.m.
- erhält die holztypische Haptik
- vegan

Hartöl

- honigfarben tönend
- leinötypisch gilbend
- lösemittelfrei
- sehr gut kriechfähig
- normale leinötypische Trocknungszeit
- stärker beanspruchbar
- empfohlen für: Fußböden, Arbeitsplatten, Tische, Möbel, Fensterinnenseiten, Gartenmöbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, Frühstücksbrettchen, u.v.m.
- erhält die holztypische Haptik
- vegan

Hartwachsöl

- honigfarben tönend
- leinötypisch gilbend
- lösemittelfrei
- gut kriechfähig
- normale leinötypische Trocknungszeit
- stärker beanspruchbar
- empfohlen für: Fußböden, Tische, Möbel, Türen, Frühstücksbrettchen, u.v.m.
- füllt die Holzporen durch Carnaubawachs, schafft eine schmeichelnde tastsympathische Oberfläche
- vegan

Fußbodenhartwachs

- wenig anfeuernd
- leinölfarm, wenig gilbend
- lösemittelhaltig (natürliches ätherisches Balsamterpentinöl)
- nicht kriechfähig
- sehr kurze Trocknungszeit
- moderat beanspruchbar
- empfohlen für: Fußböden, Tische, Möbel, Türen, u.v.m.
- füllt die Holzporen durch Carnaubawachs, schafft eine ebenmäßige schmeichelnde Oberfläche mit leichtem Glanz
- nicht vegan (enthält Bienenwachs)

Lappenwachs

- honigfarben tönend
- leinötypisch gilbend
- lösemittelfrei
- gut kriechfähig
- normale leinötypische Trocknungszeit
- moderat beanspruchbar
- empfohlen für: Tische, Möbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, u.v.m.
- füllt die Holzporen durch Bienenwachs, schafft eine samtige Oberfläche
- nicht vegan

Saflor Lappenwachs

- farblos
- leinölfrei, nicht gilbend
- lösemittelfrei
- gut kriechfähig
- langsamere safloröltypische Trocknungszeit
- moderat beanspruchbar
- empfohlen für: Tische, Möbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, u.v.m.
- füllt die Holzporen durch Bienenwachs, schafft eine samtige Oberfläche
- nicht vegan

Leinölfirnis

- honigfarben tönend
- leinöltypisch gilbend
- lösemittelfrei
- sehr gut kriechfähig
- normale leinöltypische Trocknungszeit
- geringer beanspruchbar
- empfohlen für: Tische, Möbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, Frühstücksbrettchen, u.v.m.
- erhält die holztypische Haptik
- vegan

Grundieröl

- honigfarben tönend
- leinöltypisch gilbend
- lösemittelhaltig (natürliches ätherisches Balsamterpentinöl)
- bestens kriechfähig
- normale leinöltypische Trocknungszeit
- geringer beanspruchbar
- empfohlen für: Tische, Möbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, Frühstücksbrettchen, als Grundierung unter Standölfarbe und Holzlasuren, u.v.m.
- erhält die holztypische Haptik
- vegan

Arbeitsplattenöl

- honigfarben tönend
- leinöltypisch gilbend
- lösemittelhaltig (natürliches ätherisches Balsamterpentinöl)
- bestens kriechfähig
- normale leinöltypische Trocknungszeit
- stärker beanspruchbar
- empfohlen für: Fußböden, Arbeitsplatten, Tische, Möbel, Fensterinnenseiten, Gartenmöbel, Türen, Gebälk, Verkleidungen, Frühstücksbrettchen, u.v.m.
- erhält die holztypische Haptik
- vegan

Zusammenfassung / Fazit:

Fußbodenhartöl ist das richtige und universell verwendbare Produkt für alle Kunden, die ein Öl für wirklich alle Holzoberflächen im Haus suchen, ohne sich Gedanken um Unterschiede machen zu müssen.

Hartöl -lösemittelfrei- ist ein fast genauso universell einsetzbares aber lösemittelfreies Alternativprodukt zu unserem Fußbodenhartöl.

Hartwachsöl leistet hinsichtlich Belastbarkeit das Gleiche wie beide vorgenannten Produkte, schafft aber eine deutlich Schöner anzufassende Oberfläche, ohne nachträglich noch Wachs auftragen zu müssen.

Holzhartöl erzeugt die definitiv widerstandsfähigsten Oberflächen. Auf grobporigen Weichhölzern (Fichte, Kiefer), Sperrholz und OSB in Alleinverwendung, auf dichteren Hölzern nach Grundierung mit einem unserer leinöhlhaltigen Öle. Es kann sogar filmbildend als Schutzbeschichtung für Waschtische verwendet werden, vergleichbar einem Bootslack.

Fußbodenhartwachs „kann, muss aber nicht“, zumal Wachse entgegen weitverbreiter Ansicht nicht die Strapazierfähigkeit erhöhen. Empfohlen ist es all denjenigen, die die besondere Anmutung und Haptik einer gewachsenen Oberfläche wünschen. Es darf nur als Finish auf geölten Oberflächen verwendet werden, nicht als Alleinbehandlung.

Lappenwachs lässt Möbeloberflächen in feuriger Anmut und samtiger Oberfläche erstrahlen. Für stark belastete Arbeitsflächen und Fußböden ist es allerdings zu schwach.

Saflor Lappenwachs ist für Möbeloberflächen, die einerseits satt maserungsbetont erscheinen, jedoch nicht gelb nachdunkeln sollen, das richtige und vergilbungsfreie Produkt. Es eignet sich auch bestens für Tönungen mit Weißpigmenten (gekalkte Optik), weil das Weiß auch über Jahre wirklich weiß bleibt.

Leinölfirnis eignet sich für alle eher gering belasteten Oberflächen und stellt dabei ein seit Jahrhunderten bewährtes und weitbekanntes, lösemittelfreies Anstrichmittel dar.

Grundieröl ist ein mit Balsamterpentinöl verdünntes Leinölfirnis (sog. Halböl), wird auch wie letzteres angewendet, kommt jedoch aufgrund seines Lösemittelgehaltes besser mit schwierigeren Oberflächen zurecht, z.B. dichtere oder stark gerbstoffhaltige Hölzer. Als Grundierung unter Standölfarben ist es Pflicht und unter unseren Holzlasuren ein „Kann“.

Arbeitsplattenöl ist ein Kombinationsprodukt, welches in etwa die Eigenschaften von Fußbodenhartöl und Holzhartöl vereint und so bedenkenlos auf jeder Arbeitsfläche angewendet werden kann.

Lösemittelhaltig oder Lösemittelfrei ?

Wir bieten unseren Kunden lösemittelfreie sowie lösemittelhaltige Produkte und kennzeichnen diese auch erkennbar als solche. Als Lösemittel verwenden wir natürliches ätherisches Balsamterpentinöl, Inhaltsstoff von Fichten und Kiefern.

Eine weitverbreitete Annahme bei vielen unserer Interessenten ist, dass Lösemittel, egal welche, auf immerdar zu einer Verseuchung von Oberflächen und Innenräumen führen. Diese Annahme ist jedoch falsch. Sie verdampfen binnenweniger Stunden restlos, und das müssen sie auch, sonst können die Anstriche gar nicht trocknen. Lösemittel bewirken, dass flüssige Produkte leichter verstreichbar sind und besser auch in gerbstoffhaltige Untergründe eindringen können, sonst nichts. Deshalb sind unsere lösemittelhaltigen Produkte wie Fußbodenhartöl und Grundieröl hinsichtlich unterschiedlicher Holzuntergründe eher universell anwendbar. Und deshalb raten wir bei gerbstoffhaltigen Hölzern zu einer Verdünnung mit nur wenigen Prozent Balsamterpentinöl, falls beim Probeanstrich mit einem lösemittelfreien Öl Probleme betreffend das Eindringen auftreten.

Tipp:

Alles ist im Prinzip eine große Familie, die Produkte sind untereinander kompatibel. Wenn Ihre mit Arbeitsplattenöl behandelte Oberfläche nachgeölt werden muss, aber nur Fußbodenhartöl im Haus ist, können Sie gern auch damit nachpflegen. Selbstverständlich geht das auch anders herum. Wenn Ihr Hartöl nicht ganz für die zugedachte Fläche hinreicht, Sie aber noch einen Rest Holzhartöl oder Arbeitsplattenöl übrig haben, mischen Sie diese einfach, um genug Produkt für die ganze Fläche zu haben. Wenn Ihnen vor Auftrag einer Standölfarbe das Grundieröl ausgegangen ist, können Sie ersatzweise auch mit z.B. Fußbodenhartöl oder Leinölfirnis grundieren. Alles kein Problem.

Lassen Sie sich im Zweifelsfall kurz von uns beraten.

- Farbkarte Pigmente in Öl
- Reinigung und Pflege geölter Holzoberflächen
- Anleitung - Pigmentieren von Ölen
- Anleitung - Holz richtig ölen
- Anleitung - Tönen farbloser Öle mit Standölfarben